

Melchior Grohe

Aus dem Zyklus
Afrika

(1861)

[*Vierzeilige Epigramme*]

[Thematische Auswahl: **Verschiedenes**]

Die Schwarzen

[170]

Schwarze Menschen hassen uns Weiße im Innersten: heimlich
Fürchten sie in uns den Herrn; selbst hinter Religion
Stecken sie sich nur aus Haß: es ist, als träte ein Schatten
Zwischen dich, heiliges Licht, und dieses schwarze Geschöpf!

Die Musen in Afrika

[189]

Schweigt ihr? zaudert ihr nur, o Musen? »Ja doch, gestehe mir.
Afrika klingt uns fatal, und Alexandrien gar!

Wir nach Europa folgten dem asischen Gotte des Weines:
Afrika zeugt keinen Wein, Afrika hat kein Genie!«

Der Abyssinier

[199]

Königliche Gestalt! Dicht an den Grenzen der Thierheit,
Zeigt die Natur noch einmal, was sie vermöge, an dir!

Einen weiß ich — es leuchten, wie Kohlen, des Nachts seine
Augen,
Glühend von Jugend und Stolz, wie des numidischen Leu'n.

Textnachweis:

Melchior Grohe, *Reime & Reisen*, Mannheim 1861, S. 165–214.

Die genauen Seitengaben jeweils rechts im Text

Digitalisat: Digitale Sammlungen der UB Mannheim

<https://digi.bib.uni-mannheim.de/urn/urn:nbn:de:bsz:180-digad-33436>